GRUNDSATZERKLÄRUNG

für soziale & ökologische Verantwortung





1. Vorwort

Elis ist eine internationale börsennotierte Unternehmensgruppe, die über 400.000 Kunden aus den Branchen Gesundheits- und Sozialwesen, Hotellerie und Gastronomie sowie Industrie, Handel und Dienstleistungen mit innovativen Textil- und Hygienedienstleistungen versorgt. Damit ist Elis Pionier in seinem Geschäftsbereich. Unsere Führungsposition

verdanken wir der Arbeit aller Mitarbeiter* weltweit. Dabei sind wir uns unserer Verantwortung gegenüber der Umwelt und den Menschen in unserem Umfeld bewusst.

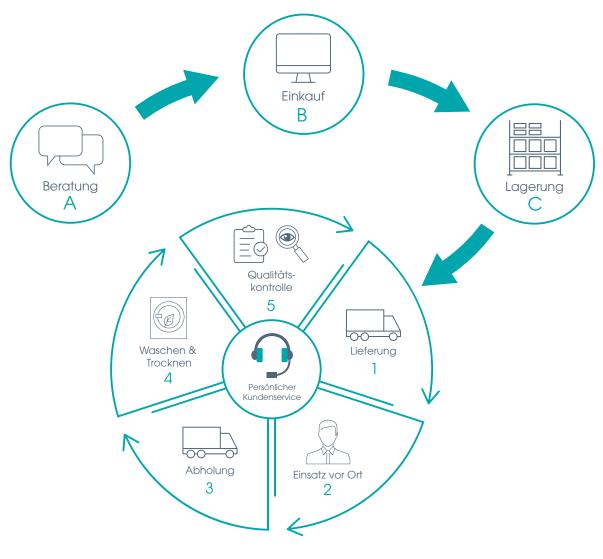
*Zur besseren Lesbarkeit werden in dieser Erklärung die männlichen oder allgemeinen Bezeichnungsformen verwendet. Selbstverständlich sind alle Geschlechter stets gleichermaßen angesprochen.

Ziel von Elis ist es, nachhaltige und hochwertige Dienstleistungen anzubieten, die einen kleinstmöglichen Einfluss auf die Umwelt und ihre natürlichen Ressourcen haben.

Die Kreislaufwirtschaft ist Kern unseres unternehmerischen Handelns.

Unser Unternehmensmodell basiert auf einem nachhaltigen Produkt-Service-System.

Denn: Mietservice ist nachhaltiger als ein reiner Produktkauf!



Geschäftserfolg und Wachstum von Elis basieren auf unseren zentralen Unternehmenswerten:

- Respekt gegenüber anderen,
- > vorbildliches Verhalten,
- > Integrität und
- > Verantwortungsbewusstsein.

Von jeher sind diese Grundwerte die DNA von Elis und ein Rahmen, der die Richtung für unser Handeln vorgibt und unsere Entscheidungen inspiriert.

Diese Grundwerte stehen im Einklang mit den folgenden allgemeinen internationalen Richtlinien, die von Elis anerkannt und eingehalten werden:

- der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen (UN-Menschenrechtserklärung),
- dem Übereinkommen der Vereinten Nationen über die Rechte des Kindes (UN-Kinderrechtskonvention),
- der Europäischen Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten,
- dem United Nations Global Compact (UNGC) und den wichtigsten Übereinkommen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO), auch Kernarbeitsnormen genannt.

In dieser Hinsicht verpflichtet sich Elis als Unternehmen, ethisch korrekt und verantwortungsbewusst zu handeln, schädliche Auswirkungen auf die Umwelt so weit wie möglich zu reduzieren und sich für die höchsten Integritätsstandards einzusetzen. Dieser Ansatz spiegelt sich auch in der Charta für nachhaltige und ethische Beschaffung (Verhaltenskodex für Lieferanten oder Code of Conduct) von Elis wider.



2. Ethische Rahmenbedingungen von Elis

2.1 UN Global Compact

Seit 2006 ist Elis Mitglied des UNGC. Damit erkennt Elis die <u>zehn Prinzipien des UNGC</u> für verantwortungsbewusstes Handeln in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung an.

For the english version click here.

2.1.1 Die 10 Prinzipien

- 1. Prinzip: Unternehmen sollen den Schutz der internationalen Menschenrechte unterstützen und achten.
- 2. Prinzip: Unternehmen sollen sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.

2.1.1.1 Arbeit

- 3. Prinzip: Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren.
- 4. Prinzip: Unternehmen sollen für die Beseitigung aller Formen von Zwangsarbeit eintreten.
- 5. Prinzip: Unternehmen sollen für die Abschaffung von Kinderarbeit eintreten.
- 6. Prinzip: Unternehmen sollen für die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit eintreten.

2.1.1.2 Umweltschutz

- 7. Prinzip: Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen.
- 8. Prinzip: Unternehmen sollen Initiativen ergreifen, um größeres Umweltbewusstsein zu fördern.
- Prinzip: Unternehmen sollen die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien beschleunigen.

2.1.1.3 Korruptionsbekämpfung

10. Prinzip: Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.

2.2 Übereinkommen bzw. Kernarbeitsnormen der ILO

Außerdem hält Elis die acht wichtigsten Übereinkommen bzw. <u>Kernarbeitsnormen</u> der ILO ein.

For the english version click here.

- Verbot der Zwangsarbeit (Übereinkommen 29 und 105)
- Verbot der Kinderarbeit (Übereinkommen 138 und 182)
- Gleichheit des Entgelts und Abschaffung der Diskriminierung in Beschäftigung und Beruf (Übereinkommen 100 und 111)
- Vereinigungsfreiheit und Schutz des Vereinigungsrechtes (Übereinkommen 87)
- Vereinigungsrecht und Recht zu Kollektivverhandlungen (Übereinkommen 98)

3. Konzept des Risikomanagements für die interne & externe Lieferkette

Das Unternehmen Elis bekennt sich zu den international anerkannten Menschenrechten. Wir haben entsprechende Richtlinien sowohl für unsere Lieferanten als auch für unsere Mitarbeiter festgelegt und verlangen, dass sie sich zu verantwortungsbewusstem Handeln und ethischen Praktiken verpflichten.

Richtlinien für Lieferanten

Uns ist es wichtig, dass unsere Lieferanten über die <u>Charta für nachhaltige und ethische Beschaffung - Verhaltenskodex für Lieferanten</u> dokumentieren, dass sie sich zu unseren Werten bekennen und selbige einhalten.

Anhand einer Risikoanalyse bewerten wir unsere Lieferanten regelmäßig und leiten bei Bedarf Maßnahmen ein, um Risiken zu minimieren bzw. Verstöße zu beheben.

Richtlinien für Mitarbeiter

Elis hat einen <u>Ethik-Kodex</u> für Mitarbeiter veröffentlicht, der die ethischen Grundsätze von Elis festlegt und daraus entsprechende Verhaltensregeln ableitet.

Die Grundsätze, die von allen Elis-Mitarbeitern geteilt werden, lassen sich wie folgt zusammenfassen:

- Integres Handeln, Verantwortung und beispielhaftes Verhalten,
- Respektvoller Umgang mit der Würde und den Rechten eines jeden Einzelnen,
- > Umweltfreundliches Handeln.
- Beachtung von Gesetzen und Vorschriften,
- Kontinuierliche Leistungsverbesserung.

Beschwerdemanagement

Verstöße gegen den Verhaltenskodex für Lieferanten als auch den Ethik-Kodex für Mitarbeiter können über verschiedene Kanäle gemeldet werden. Jeder Mitarbeiter kann sich an folgende Ansprechpartner wenden: direkte Vorgesetzte, das Management-Team, die Geschäftsführung, den Compliance Officer, den Einkauf oder die Human Resources-Abteilung.

Alternativ kann die Beschwerde auch über die <u>Whistleblower-Hotline</u> eingereicht werden, bei Bedarf selbstverständlich auch anonym und von extern.

Die Meldung der Whistleblower-Hotline geht direkt an den Group Compliance Officer und an den deutschen Compliance Officer, der die entsprechenden weiteren Maßnahmen einleitet, koordiniert und durchführt.

Das beschriebene Beschwerdeverfahren kann auch von Personen eines unmittelbaren oder mittelbaren Lieferanten genutzt werden.

4. Dokumentation & Berichtspflicht

Elis dokumentiert fortlaufend, welche menschenrechtlichen und umweltbezogenen Risiken oder Verletzungen einer menschenrechts- oder umweltbezogenen Pflicht in der internen oder externen Lieferkette identifiziert wurden, wie diese Risiken und Pflichtverletzungen bewertet wurden und was Elis unternommen hat, um diese Ereignisse zu verhindern, zu beenden oder das Ausmaß der Verletzung zu minimieren.

Sollten Elis Anhaltspunkte vorliegen, dass menschenrechtliche und umweltbezogene Risiken oder Verletzungen einer menschenrechts- oder umweltbezogenen Pflicht bei einem unmittelbaren oder mittelbaren Lieferanten bestehen, werden nach einer entsprechenden Risikoanalyse Maßnahmen ergriffen, um diese Ereignisse zu verhindern, zu beenden oder das Ausmaß der Verletzung zu minimieren.

Elis wird jährlich öffentlich über die Einhaltung der Sorgfaltspflichten in der Lieferkette berichten. Dieser Bericht enthält sowohl die Ergebnisse der Risikoanalyse als auch die getroffenen Präventions- und Abhilfemaßnahmen, sowie die Bewertung ihrer Wirksamkeit.

Verantwortlich für die Dokumentation und Überwachung der Berichtspflicht ist der Menschenrechtsbeauftragte.

Andreas Schneider (Vorstandsmitglied und COO)

Stand: Januar 2023



